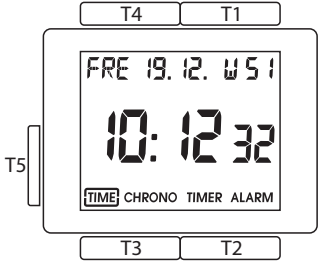
JUNGHANS

GERMANY. SINCE 1861

Collection Avantgarde



„Am Werke erkennt man den Meister“

Jean de la Fontaine

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb eines Zeitmessers aus der Kollektion „Avantgarde“.

Die Junghans Avantgarde Uhrenmodelle vereinen – ihrem Namen getreu „vorausschauend“ – modernste Uhrenwerke-Technologie mit polarisierendem Design. Ganz der Moderne verschrieben, sprechen sie all jene Menschen an, die höchste Präzision und Komfort in zeitgemäßer, zukunftsorientierter Anmutung als Ausdruck ihres Lebensgefühls sichtbar machen möchten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit diesem besonderen Zeitmessinstrument.

Ihre Junghans Uhren GmbH

Inhalt Seite

1. Funktechnologie 6
2. Bedienbereitschaft 9
3. Automatische Zeitsynchronisation 10
4. Funktionen 11
4.1. Zeitanzeigemodi 12
4.2. Weitere Funktionen 13
5. Beschreibung der Funktionen und ihrer Bedienung 14
5.1. Stopp-Funktion mit Split (Chrono) 14
5.2. Count-down-Timer 16
5.3. Alarm 17
6. Empfangsanzeige 19
7. Manuelle Synchronisation (Senderruf) 19
8. Zeitzoneneinstellung / 12/24 Stunden-Anzeige / Heimatzeit 21
8.1. Zeitzoneneinstellung 21
8.2. 12/24 Stunden-Anzeige 23
8.3. Heimatzeit 24
9. Einstellung der Sprache (Wochentagsanzeige und Datumsangabe) 25
9.1. Spracheinstellung 25
9.2. Datumsanzeige 26
10. 2. Zeit 27
11. Neustart / Inbetriebnahme 28
12. Handstart 29
13. Beleuchtung 31
14. Tastensperre 32
15. Kontrasteinstellung der Digitalanzeige 33
16. Anpassen des Armbandes 33
17. Wasserdichtigkeit 34
18. Allgemeine Hinweise 34
19. Technische Informationen 35

Bedienungsanleitung Mega 1000

Wichtiger Hinweis zum Display

Bitte berücksichtigen Sie das während einer Zeitsynchronisation sich das Display automatisch ausschaltet und während der gesamten Zeit ausgeschaltet bleibt. Bei einem Neustart nach einem Batteriewechsel blinkt der aktuell gesuchte Sender und die signalgesteuerte Sekunde wird angezeigt. Genaue Informationen hierzu finden Sie unter den Kapiteln 3, 7 und 11.

1. Funktechnologie

Die modernste Form der Zeitmessung.

5.000 Jahre sind vergangen vom Beginn der Zeitmessung mit Sonnenstäben über Wasseruhren, den mechanischen Uhren des 13. Jahrhunderts und den Quarzuhren bis hin zur Junghans Funkarmbanduhr.

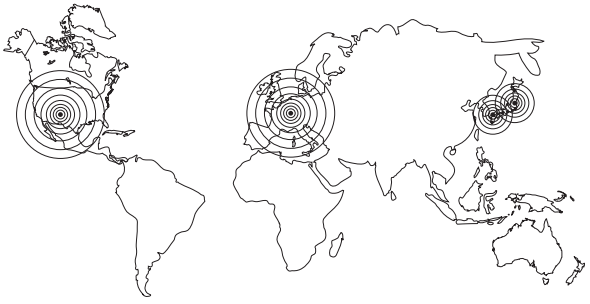
Eine Uhr, die bei guten Empfangsbedingungen niemals falsch geht und nie gestellt werden muss. Die Junghans Funkuhr ist absolut präzise, weil sie per Funk mit dem Zeitnormal der genauesten Uhren der Welt verbunden ist.

Für Europa ist dies die Cäsium-Zeitbasis der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig (PTB).

Für Nordamerika die Cäsium-Zeitbasis des U.S. Department of Commerce, dem National Institute of Standards and Technology (NIST) in Boulder, Colorado.

Für Japan die Cäsium-Zeitbasis des nationalen Instituts für Informations- und Kommunikations Technologie (NICT), eine Gesellschaft der Verwaltungsbehörde.

Diese Uhren sind so genau, dass erst in 1 Million Jahren eine Gangabweichung von 1 Sekunde zu erwarten ist.



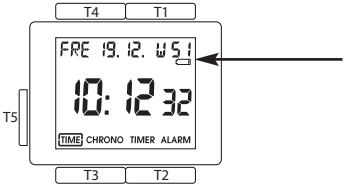
Ihre Junghans Mega 1000 Funkuhr ist in der Lage, vollautomatisch die Funksignale der Zeitzeichensender

– DCF77 in Mainflingen (24km südöstlich von Frankfurt a.M.) für **Europa**,
– WWVB in Fort Collins, Colorado (USA) für **Nordamerika**
– JJY40 auf dem Berg Ohtakadoya (in der Nähe von Tokio im Nordosten des Landes) für **Japan**
– JJY60 auf dem Berg Hagane (im Südwesten von Japan) für **Japan**, für die **Ostküste von China** (Shanghai), für **Südkorea** und Teile von **Taiwan**.

zu empfangen.

Dadurch zeigt die Junghans Mega 1000 innerhalb dieser 4 Senderbereiche bei gutem Empfang immer die absolut genaue Funkzeit an.
Die Junghans Funkuhr synchronisiert sich mit den Zeitzeichensendern DCF77, WWVB, JJY40 und JJY60 täglich automatisch. Falls der Empfang durch Störung (z.B. Gewitter, elektrische Geräte, Lichtdimmer) nicht zustande kommt, startet die Junghans Mega 1000 Funkuhr völlig selbstständig erneute Empfangsversuche am darauffolgenden Tag zur selben Uhrzeit. Es kann auch eine manuelle Zeitsynchronisation durch einen Senderruf vorgenommen werden, z. B. an einem Ort mit besseren Empfangsbedingungen.
Die zuletzt eingegangene Zeit-Information wird in einem Zeitspeicher intern gespeichert. Diese Originalzeit läuft bis zur nächsten Zeitsynchronisation über eine hochpräzise 32 kHz Quarz-Zeitbasis weiter. Die funkgesteuerte Zeitsynchronisation Ihrer Junghans Mega 1000 Funkuhr sorgt nicht nur für die immer präzise Zeitangabe. Auch die Umstellung von Winterzeit auf Sommerzeit (Europa und Nordamerika) – und natürlich auch umgekehrt – erfolgt bei der Junghans Mega 1000 Funkuhr vollautomatisch (nachts) bei ungestörtem Empfang. Und wenn Sie in einem Land mit einer anderen Zeitzone reisen, ermöglicht die Zeitzoneneinstellung der Junghans Mega 1000 Funkuhr ein problemloses Umstellen auf die jeweils gültige Ortszeit.

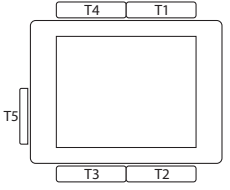
2. Bedienbereitschaft



Damit Ihre Uhr immer funktionsbereit ist, sollten Sie darauf achten, dass sie keinen Energiemangel aufweist.
Die Uhr prüft regelmäßig, ob noch genügend Batterie-Energie verfügbar ist. Sollte sie nicht mehr genügend Energie haben (entladene Batterie oder zu geringe Umgebungstemperatur, die die Batterieleistung beeinträchtigt), erscheint im LC-Display ein Batterie-Symbol. Erholt sich die Batterie nicht (z.B. durch bessere Umgebungstemperatur), sollten Sie die Uhr innerhalb der nächsten Wochen zum Batteriewechsel zu Ihrem Fachhändler bringen oder an das Junghans Service Center schicken.

Batterietyp: CR 1620 – Typische Laufzeit: ca. 2 Jahre
Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Batterie.

3. Automatische Zeitsynchronisation



Die tägliche, vollautomatische Zeitsynchronisation erfolgt beim Sender DCF77 (Europa) bei MEZ (Mitteleuropäische Zeit) jeweils um 2:00 und 3:00 Uhr, sowie MESZ (Mitteleuropäische Sommerzeit) um 3:00 und 4:00 Uhr der eingestellten Ortszeit. Bei den Sendern WWVB (Nordamerika) und JJY40 bzw. JJY60 (Japan) um 2:00 und um 3:00 Uhr der eingestellten Ortszeit.

Zu Beginn der Synchronisation schaltet sich das Display automatisch aus. Das Display bleibt für die gesamte Zeit der Synchronisation (maximal 9 Minuten) bzw. bis zu einem manuellen Abbruch ausgeschaltet. Die automatische Zeitsynchronisation kann durch betätigen der Taste T1 abgebrochen werden. Durch das Betätigen einer der Tasten T2 bis T5 können Sie sich während der Synchronisation die aktuelle Zeit, für die Dauer des Tastendrucks bzw. bei der Lichttaste T5 für die Dauer der Beleuchtung anzeigen lassen. Hierbei wird die aktuelle Stunde, Minute, Sekunde sowie der Wochentag, Tag, Monat und das Jahr angezeigt.

Das Datum stellt sich per Zeitsignal immer automatisch um. Dabei wird auch der 29.02. in Schaltjahren berücksichtigt.

Sollten alle Empfangsversuche innerhalb von 24 Stunden nicht zur eindeutigen Synchronisation führen, so wird die Empfangskontrolle um 1 erhöht (siehe auch Beschreibung des Modus Empfangsanzeige in Kapitel 6). Weitere Tage ohne Empfang werden addiert.

Während solcher Tage läuft Ihre Uhr mit Hilfe des internen Zeitspeichers mit der Genauigkeit einer Quarzuhr weiter. Der nächstmögliche erfolgreiche Empfang führt zur Synchronisation.

Empfehlung: Damit bestmögliche Empfangsbedingungen für die nächtliche Synchronisation vorliegen, sollte die Uhr am besten nicht getragen und möglichst nicht in der Nähe von elektrischen Geräten, Mobiltelefonen oder schnurlosen Telefonen abgelegt werden.

4. Funktionen

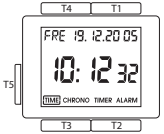
Die Junghans Mega 1000 verfügt über verschiedene Funktionen, die im Display angezeigt werden. Die Bedienung erfolgt über die fünf Drücker oberhalb und unterhalb des Displays sowie seitlich am Gehäuse (Bezeichnung der Drücker siehe Übersicht im ausklappbaren Umschlagteil vorne).

4.1. Zeitanzeigemodi

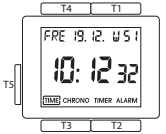
Für die Zeitanzeige stehen fünf Displayanzeigen zur Auswahl.
In diesen Modi kann die Uhr über die Taste T1 und die Taste T2 nicht verstellt werden. Lediglich die Taste T3 (zur Auswahl der Funktionen Zeit, Chrono, Timer und Alarm) und Taste T4 (zur Auswahl des Zeitanzeigemode) sind aktiv nutzbar, so dass Einstellungen nicht versehentlich verändert werden können.

Zeitanzeigemode 1: Uhrzeit

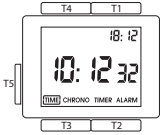
Zeitanzeigemode 2: Uhrzeit / Tag / Datum / Jahr



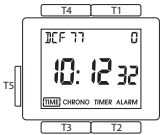
Zeitanzeigemode 3: Uhrzeit / Tag / Datum / Kalenderwoche



Zeitanzeigemode 4: Uhrzeit / 2. Zeit



Zeitanzeigemode 5: Uhrzeit / Senderanzeige / Empfangskontrolle



4.2. Weitere Funktionen

Die folgenden Funktionen können darüber hinaus über die Taste T3 nacheinander aufgerufen werden:

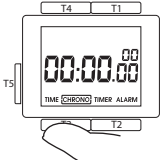
– Stopp-Funktion mit Split und Zwischenzeitspeicher (Chrono)
– Count-down-Timer
– Alarm
– Uhrzeit (Time)

In welchem Mode sich die Uhr befindet, erkennen Sie am Balken, der die Bezeichnung auf dem Display unterlegt. Die Anzeige im unteren Bereich des LCD wechselt entsprechend. Im oberen Bereich des LCD wird entsprechend die Funktion angezeigt.

Für die Anzeige stehen die Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch zur Verfügung. Die Einstellung der entsprechenden Sprache wird in Kapitel 9.1. beschrieben.

Der eingestellte Zeitanzeigemode wird so lange im Display angezeigt, bis über die Taste T3 ein anderer Mode eingestellt wird.

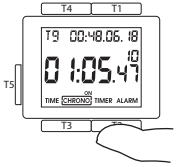
5. Beschreibung der Funktionen und ihrer Bedienung
5.1. Stopp-Funktion mit Split (Chrono)



Drücken Sie die Taste T3 so oft, bis sie den Mode CHRONO erreichen. In der Anzeige sehen Sie Stunde, Minute, Sekunde, Zehntelsekunde und Hundertstelsekunde.

Der Chrono wird mit der Taste T4 gestartet und auch wieder angehalten. Bei laufendem Chrono erscheint über dem Menüpunkt CHRONO die Kennung "ON".

Mit einem Druck auf die Taste T1 wird der Zählerstand wieder auf 00:00:00.00 gesetzt und alle gespeicherten Zwischenzeiten gelöscht. Die Reset-Funktion lässt sich nur ausführen, wenn der Chrono vorher gestoppt wurde.



Bei laufendem Chrono können Zwischenzeiten durch Drücken der Taste T2 angezeigt werden. Diese werden im oberen Bereich des Displays angezeigt. Durch wiederholtes Drücken der Taste T2 können weitere Zwischenzeiten angezeigt werden. Es werden immer die zehn zuletzt gestoppten Zwischenzeiten gespeichert. Der Chrono läuft dabei weiter.

Nachdem der Chrono mittels der Taste T4 gestoppt wurde, können die ermittelten Zwischenzeiten durch Drücken der Taste T2 abgerufen werden.

5.2. Count-down Timer

Drücken Sie die Taste T3 so oft, bis Sie den Mode TIMER erreichen.

Die Einstellung des Timers erfolgt mit den Tasten T1 set+ und T2 set–. Bei kurzem Tastendruck springt die Anzeige in Sekundenschritten, bei längerem Tastendruck wechselt die Einstellung in den Schnelllauf.

Mit der Taste T4 wird der Timer ein-/ausgeschaltet. Ist der Timer aktiv, erscheint über dem Menüpunkt TIMER im Display die Kennung "ON".

Erreicht der Timer der Zählerstand 00:00:00, ertönt ein akustisches Signal.

5.3. Alarm

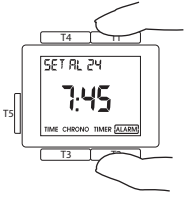
Drücken Sie die Taste T3 so oft, bis Sie den Mode ALARM erreichen.

Mit den Tasten T1 set+ und T2 set– wird die Alarm-Zeit eingestellt, bei kurzem Tastendruck jeweils in Minutensprüngen, bleibt die Taste länger gedrückt, verstellen Sie die Alarmzeit im Schnelllauf.

Bei Verstellen der Alarmzeit wird der Alarm automatisch aktiviert. Die Kennung "ON" erscheint im Display.

Mit der Taste T4 wird der Alarm aktiviert oder deaktiviert. Ist der Alarm aktiv, erscheint über dem Menüpunkt ALARM im Display die Kennung "ON". Wird die Alarmzeit erreicht, ertönt ein akustisches Signal.

Ihre Mega 1000 bietet Ihnen die Möglichkeit den Alarm als täglich wiederkehrenden Alarm (24h-Alarm) oder als Einzelalarm auszugeben. Zur Auswahl des Alarmmode gehen Sie bitte wie folgt vor:



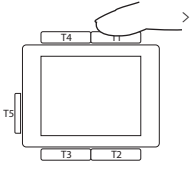
Vergewissern Sie sich das Ihre Mega 1000 sich im Mode ALARM befindet. Wird dieser angezeigt, gelangen Sie durch gleichzeitiges Drücken der Tasten T1 set+ und T2 set– zur Einstellung es Alarmmode. Drücken Sie nun bitte die Taste T1 set+ oder T2 set–, um den gewünschten Alarmmode auszuwählen. Der ausgewählte Alarmmode wird Ihnen in der oberen Anzeige des Displays angezeigt, SET AL 24 für den täglich wiederkehrenden Alarm und SET AL – für den einmaligen Einzelalarm.
Nachdem Sie den gewünschten Alarmmode ausgewählt haben, drücken Sie bitte die Taste T4, um zur Einstellung der Alarmzeit zurückzukehren.

Der Alarm kann mit jeder beliebigen Taste ausgeschaltet werden. Vorzugsweise sollte hierzu die Taste T5 benutzt werden. Somit wird vermieden, dass versehentliche Verstellungen vorgenommen werden.
Nach erfolgtem Alarm ist dieser nicht mehr aktiv und die Kennung "ON" wird deaktiviert. Wird ein erneuter Alarm gewünscht, stellen Sie diesen bitte wie oben beschrieben ein und aktivieren Sie die Alarm-Ausgabe.

6. Empfangsanzeige
In der Empfangsanzeige können Sie erkennen, ob eine Synchronisation der Uhr mit den Signalen der Sender stattgefunden hat.

Vergewissern Sie sich, dass im Display einer der fünf Zeitanzeigemodi angezeigt wird, wenn dies nicht der Fall ist, drücken Sie bitte die Taste T3 so oft, bis ein Zeitanzeigemode angezeigt wird.
Drücken Sie nun die Taste T4 so oft, bis Sie Empfangsanzeige (Zeitanzeigemode 5: Uhrzeit, Senderanzeige und Empfangskontrolle) erreichen.
Zeigt die Empfangskontrolle 0, hat die Uhr bei der nächtlichen Autosynchronisation ordnungsgemäß empfangen. Die Zahlen 1-9 zeigen an, wie viele Tage die Uhr aufgrund von schlechten Empfangsbedingungen nicht automatisch synchronisieren konnte. Beim nächsten erfolgreichen Empfang springt die Anzeige wieder auf 0 zurück.

7. Manuelle Synchronisation (Senderruf)



In den verschiedenen Zeitanzeigemodi kann auch eine manuelle Synchronisation, der sogenannte Senderruf durchgeführt werden. Dazu drücken Sie die Taste T1 länger als 3 Sekunden. Zu Beginn der Synchronisation schaltet sich das Display automatisch aus.

Das Display bleibt für die gesamte Zeit der Synchronisation (maximal 14 Minuten) bzw. bis zu einem manuellen Abbruch ausgeschaltet. Die manuelle Zeitsynchronisation kann durch betätigen der Taste T1 abgebrochen werden. Durch das Betätigen einer der Tasten T2 bis T5 können Sie sich während der Synchronisation die aktuelle Zeit, für die Dauer des Tastendrucks bzw. bei der Lichttaste T5 für die Dauer der Beleuchtung anzeigen lassen. Hierbei wird die aktuelle Stunde, Minute, Sekunde sowie der Wochentag, Tag, Monat und das Jahr angezeigt. Bitte halten Sie die Uhr beim Empfang ruhig oder legen Sie sie ab.

Hat die Uhr das Zeitsignal empfangen (nach ca. 3–14 Minuten), zeigt die Anzeige automatisch die vom Sender empfangene Uhrzeit, im vorherigen Mode, an.

Ihre Junghans Mega 1000 versucht zuerst den Sender zu empfangen, der zuletzt durch eine Synchronisation empfangen wurde. Ist mit diesem Sender keine Synchronisation möglich, so werden alle weiteren Sender auf den möglichen Empfang der Signale geprüft.
Wurde eine manuelle Synchronisation erfolgreich durchgeführt, stellt sich die Empfangskontrolle wieder auf den Wert 0 zurück. Bei einem erfolglosen Senderruf verändert sich die Empfangskontrolle nicht, die Anzeige stellt sich wieder auf die vor dem Senderruf angezeigte Zeit und Mode ein.

Wenn Sie eine andere, als die vom Sender ausgegebene Zeitzone eingestellt haben, wird diese manuell eingestellte Zeitzone bestätigt. Lediglich Minuten und Sekunden werden gegebenenfalls synchronisiert.

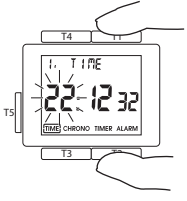
Sollte ein Sender empfangen werden, der von dem zuletzt empfangenen Sender abweicht, so wird die aktuell eingestellte Zeitzone beibehalten, Minuten und Sekunden werden gegebenenfalls synchronisiert. Die aktuelle Ortszeit stellen Sie bitte durch eine Zeitzonenverstellung (Einstellung s. u. „Zeitzoneneinstellung“, Kapitel 8.1.) ein.

Beim Empfang der Sender werden folgende Zeitzonen ausgegeben:

Sender	**ausgegebene Zeit**
DCF77 (Europa)	MEZ bzw MESZ
WWVB (Nordamerika)	Pacific Zeit
JJY40 (Japan)	japanische Ortszeit
JJY60 (Japan)	japanische Ortszeit

8. Zeitzoneneinstellung / 12/24 Stunden-Anzeige / Heimatzeit
8.1. Zeitzoneneinstellung
Die Junghans Mega 1000 empfängt die Zeitsignale der Sender DCF77, WWVB, JJY40 und JJY60. Damit zeigt die Uhr in den Senderbereichen zuverlässig Sommer- bzw. Winterzeit (Europa und Nordamerika) an. Reisen Sie in ein Land in einer anderen Zeitzone, können Sie die dortige Lokalzeit entweder als 2. Zeit im oberen Bereich des Displays anzeigen lassen (Einstellung s. u. „2.Zeit“, Kapitel 10) und/oder die Hauptzeitanzeige auf die Lokalzeit umstellen.

Drücken Sie dazu die Taste T4, bis Sie die Anzeige Uhrzeit (Zeitanzeigemode 1) erreichen. Im Display wird die Uhrzeit angezeigt. Die Verstellung der Zeitzone und damit auch die Verstellung der Hauptzeit auf die Zeit in der entsprechenden Zeitzone, erfolgt durch die Taste T4. Drücken Sie diese länger als 3 Sekunden.



Im oberen Bereich des Display wird „1. TIME“ angezeigt, die Stundenanzeige blinkt und kann mittels der Taste T1 set+ und Taste T2 set– in Stundenschritten verstellt werden. Das Datum wird, wenn notwendig, bei der Einstellung ebenfalls automatisch angepasst.

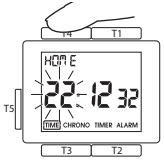
Möchten Sie die Hauptzeit auf Ihre Heimatzeit zurückstellen (Einstellung s.u. unter „Heimatzeit“ Kapitel 8.3.), drücken Sie bitte, von einem der 5 Zeitanzeigemodi ausgehend, die Taste T2 länger als 3 Sekunden. Die Anzeige der Hauptzeit zeigt dann wieder die festgelegte Heimatzeit an. Sollte die Heimatzeit nicht manuell eingestellt worden sein, zeigt diese die Ausgabezeit des zuerst empfangenen Senders an.

8.2. 12/24 Stundenanzeige

Nachdem Sie die gewünschte Zeitzone eingestellt haben, drücken Sie bitte die Taste T4. Sie haben nun die Möglichkeit zwischen der 12 Stundenanzeige (am/pm) oder 24 Stundenanzeige auszuwählen.

Im oberen Bereich des Displays blinkt die aktuell eingestellte Anzeige und kann mittels der Taste T1 set + und Taste T2 set– geändert werden.

8.3. Heimatzeit



Nachdem Sie die gewünschte Anzeigenart ausgewählt haben, gelangen Sie durch Drücken der Taste T4 zur Einstellung der Heimatzeit.

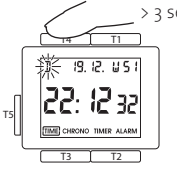
Sie haben bei dieser Einstellung die Möglichkeit, eine Heimatzeit auszuwählen. Diese sollte der Zeitzone entsprechen, in der Sie sich überwiegend aufhalten und kann mittels der Taste T1 set+ und Taste T2 set– geändert werden.

Durch Drücken der Taste T4 gelangen Sie wieder in den normalen Zeitanzeigemode zurück.

9. Einstellung der Sprache (Wochentagsanzeige und Datumsausgabe)

Die Wochentagsanzeige der Junghans Mega 1000 ist werksseitig auf deutsche Sprache eingestellt. Die Umstellung auf Englisch oder Französisch erfolgt in den Zeitanzeigemodi Uhrzeit und Datum (Zeitanzeigemode 2 oder 3).

9.1. Spracheinstellung

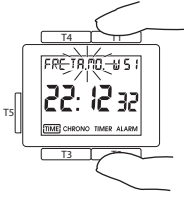


Zur Umstellung der Wochentagsanzeige auf eine andere Sprache, drücken Sie die Taste T4 bis Sie den Modus Uhrzeit und Datum (Zeitanzeigemode 2 oder 3) erreichen. Im Display werden Uhrzeit und Datum angezeigt. Die Verstellung der Sprache erfolgt mit der Taste T4. Drücken Sie diese länger als 3 Sekunden.

Der Buchstabe im oberen Bereich des Displays blinkt und zeigt Ihnen die eingestellte Sprache an (D für Deutsch, F für Französisch, E für Englisch) und kann mittels der Taste T1 set+ oder Taste T2 set– geändert werden.

9.2. Datumsanzeige

Sie haben die Möglichkeit, das Datum entweder in der Form Tag-Monat oder Monat-Tag anzeigen zu lassen. Durch Drücken der Taste T4 gelangen Sie zur Einstellung des Datumsformates.



Im oberen Bereich des Displays blinkt die Datumsanzeige (TA.MO. bzw. MO.TA. – Deutsch, DA.MO bzw. MO.DA. – Englisch und JO.MO, bzw. MO.JO. – Französisch). Sie kann mittels der Taste T1 set+ oder Taste T2 set– geändert werden.

Durch Drücken der Taste T4 gelangen Sie wieder in den normalen Grundmode zurück.

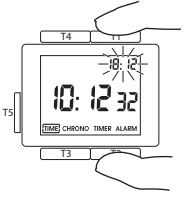
10. 2. Zeit

Die 2. Zeit gibt Ihnen die Möglichkeit, sich unabhängig von der Haupt-Zeit eine weitere Zeit im Display anzeigen zu lassen (z.B. wenn Sie im Urlaub in einer anderen Zeitzone Ihre Heimatzeit sehen möchten).

Vergewissern Sie sich, dass im Display einer der fünf Zeitanzeigemodi angezeigt wird, wenn dies nicht der Fall ist, drücken Sie bitte die Taste T3 so oft, bis der Zeitanzeigemode angezeigt wird.

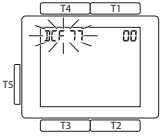
Drücken Sie nun die Taste T4 so oft, bis Sie den Zeitanzeigemode 2.TIME erreichen.

Anschließend drücken Sie bitte die Taste T4 länger als 3 Sekunden.



Die 2. Zeitanzeige blinkt und kann in 15 Minuten-Schritten über die Tasten T1 set+ und T2 set– verstellt werden.
Anschließend drücken Sie bitte die Taste T4, um in die Normalanzeige zurückzukehren.

11. Neustart/Inbetriebnahme



Nach einem Batteriewechsel läuft automatisch ein Neustart ab. Nach dem Einlegen der Batterie blinkt der aktuell gesuchte Sender und die signalgesteuerte Sekunde wird angezeigt. Alle weiteren Anzeigen sind für die Zeit der Synchronisation ausgeschaltet. Die Uhr beginnt mit dem Empfang. Nach einigen Minuten stellt sich die Uhr bei erfolgreichem Empfang automatisch auf die korrekte Ausgabezeitzone des empfangenen Senders ein.

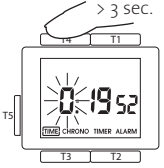
- Bei erfolgreichem Empfang des DCF77, wird die deutsche Lokalzeit angezeigt, die Senderanzeige DCF77 ist aktiviert, das Datum wird mit dem deutschen Wochentag und der Anzeige Tag-Monat, sowie die Uhrzeit in der 24 Stundenanzeige ausgegeben.
- Bei erfolgreichem Empfang des WWVB, wird die Zeit der Pacific-Zeitzone angezeigt, die Senderanzeige WWVB ist aktiviert, das Datum wird mit dem englischen Wochentag und der Anzeige Monat-Tag, sowie die Uhrzeit in der 12-Stunden-Anzeige ausgegeben.
- Bei erfolgreichem Empfang des JJY40 oder JJY60, wird die japanische Lokalzeit angezeigt, die Senderanzeige JJY40 oder JJY60 ist aktiviert, das Datum wird mit dem englischen Wochentag und der Anzeige Tag-Monat, sowie die Uhrzeit in der 24 Stundenanzeige ausgegeben.

Hat die Uhr längere Zeit keinen Empfang, wird der Empfangsvorgang aus Energiespargründen abgebrochen, jedoch regelmäßig alle 6 Stunden wieder aufgenommen. In der Senderanzeige werden „---“, sowie eine 1 in der Empfangskontrolle angezeigt. Die Uhr läuft mit der im Display angezeigten Quarzzeit weiter.

Um in der Zwischenzeit dennoch die aktuelle Zeit angezeigt zu bekommen, muss die Uhr manuell auf die aktuelle Zeit eingestellt werden (sogenannter Handstart). Ihre Uhr läuft dann wie eine normale Quarz-Uhr.

Wird während des automatischen Empfangs in den Set-Mode gewechselt (Einstellung s.u. Handstart, Kapitel 12), wird der automatische Empfang abgebrochen.

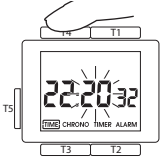
12. Handstart



Der Handstart-Modus kann bei erfolglosem Neustart manuell aufgerufen werden. Drücken Sie hierzu bitte Taste T4, um den automatischen Empfang abzubrechen. Anschließend drücken Sie bitte die Taste T4 erneut für länger als 3 Sekunden, um in den Handstart-Modus zu gelangen.

Ist die Uhr im Handstart-Modus, werden die einzustellenden Parameter (Stunde, Minute, Sekunde, 12 bzw. 24 Stundenanzeige, Sprache, Datumsanzeigeart, Jahr, Monat und Tag) nacheinander blinkend angezeigt.

Blinkt die Stunde, kann diese mit den Tasten T1 set+ und T2 set– auf die richtige Stunde eingestellt werden.

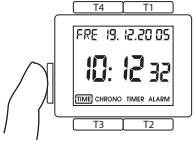


Drücken Sie nach Einstellung der Stunde die Taste T4, nun können Sie die Minute ebenfalls mit den Tasten T1 set+ und T2 set– einstellen.Ein weiterer Druck auf die Taste T4 erlaubt die Anpassung der Sekunde, nun können Sie die Sekunde mit den Tasten T1 set+ und T2 set– auf Null setzen.

Zur korrekten Einstellung nutzen Sie bitte eine Vergleichszeit. Durch Drücken der Taste T4 gelangen Sie zur Einstellung des nächsten Punktes. Gehen Sie hierzu bitte nach selbem Schema vor. Wenn Sie alle Einstellungen gemacht haben, bestätigen Sie diese mit der Taste T4, die Anzeige wechselt in den Zeitanzeigemode zurück.

13. Beleuchtung

Ihre Junghans Mega 1000 ist mit einer Displaybeleuchtung ausgestattet. Die Beleuchtung wird durch Drücken der Taste T5 aktiviert und bleibt 4 Sekunden aktiv. Nach Ablauf von 4 Sekunden wird die Beleuchtung deaktiviert. Dies dient zum Energiesparen und vermeidet Energieverluste bei zufälliger Betätigung.

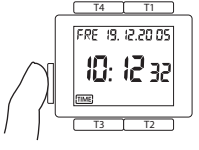


Anschließend kann die Beleuchtung durch erneutes Drücken der Taste T5 wieder aktiviert werden.

14. Tastensperre

Um unbeabsichtigte Verstellungen der Anzeige zu vermeiden, verfügt Ihre Mega 1000 über eine Funktion, mit der Sie die Bedienungstasten sperren können. Diese Funktion steht Ihnen in jedem der möglichen Zeitanzeigemodi zur Verfügung (siehe Kapitel 4.1.).

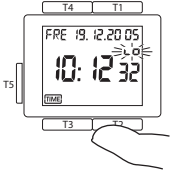
Zum Aktivieren bzw. deaktivieren, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Drücken Sie die Taste T5 für länger als 4 Sekunden. In der Anzeige erlöschen die Symbole CHRONO, TIMER und ALARM. Die Tastensperre ist nun aktiviert.

> 4 sec.

Zur Deaktivierung gehen Sie bitte nach selbem Schema vor.



Sollten bei aktivierter Tastensperre Tasten gedrückt werden, so erscheint in der Anzeige das Symbol "Lo" für Lock.

15. Kontrasteinstellung der Digitalanzeige

Um eine bestmögliche Ablesbarkeit der digitalen Anzeige zu gewährleisten, verfügt Ihre Junghans Mega 1000 über eine Funktion, mit der der Kontrast der Anzeige manuell verändert werden kann. Sollte die Anpassung des Kontrastes notwendig sein, so gehen Sie bitte wie folgt vor:

Überprüfen Sie bitte zunächst, ob sich Ihre Mega 1000 in einem der 5 Zeitanzeigemodi befindet. Sollte dies nicht der Fall sein, drücken Sie bitte die Taste T3 so oft, bis die aktuelle Uhrzeit im Display angezeigt wird.

Drücken Sie nun bitte die Tasten T1 und T2 gleichzeitig für länger als 8 Sekunden. In der Anzeige erscheint die Kennung "CON 2". Mittels der Tasten T1 set + und T2 set – kann nun der Kontrast verändert werden.

Für einen maximalen Kontrast der Anzeige drücken Sie die Taste T1 so oft, bis "CON 15" angezeigt wird.

Für einen minimalen Kontrast der Anzeige drücken Sie die Taste T2 so oft, bis "CON 0" angezeigt wird.

Nachdem Sie den gewünschten Kontrastwert eingestellt haben, drücken Sie bitte die Taste T4, um in die Normalanzeige zurückzukehren.

16. Anpassen des Armbandes

Je nach Modell ist Ihre Junghans Mega 1000 mit einem Kautschuk- oder Lederband mit Dornschließe oder mit einem Edelstahlband mit Faltschließe ausgestattet.

Das Edelstahlband lassen Sie am besten von Ihrem Uhren-Fachhändler anpassen. Sie können die Uhr dafür auch zum Junghans Service Center einschicken.

17. Wasserdichtigkeit

Kennzeichnung		Gebrauchshinweise				
Gehäuseboden	Zifferblatt	Waschen, Regen, Spritzer	Duschen	Baden	Schwimmen	Tauchen ohne Ausrüstung
*	*	**nein**	**nein**	**nein**	**nein**	**nein**
waterresistant 3 bar	*	**ja**	**nein**	**nein**	**nein**	**nein**
waterresistant 5 bar	*	**ja**	**nein**	**ja**	**nein**	**nein**
waterresistant 10 bar	*	**ja**	**ja**	**ja**	**ja**	**nein**

*** keine Kennzeichnung**

Der Zustand „waterresistant" gilt nur für fabrikneue Uhren.
Äußere Einflüsse können jedoch die Wasserdichtigkeit beeinflussen.
Bitte lassen Sie Ihre Uhr regelmäßig überprüfen.

18. Allgemeine Hinweise

- Servicearbeiten, wie Glas-, Dichtungs- oder Armbandreparaturen nur vom Fachgeschäft ausführen lassen.
- Lassen Sie bitte Dichtungen und Glas regelmäßig ca. alle 2 Jahre vom Fachmann überprüfen.

- Sollte Kondensat in Ihre Uhr eingedrungen sein, die Uhr unverzüglich vom Kundendienst überprüfen lassen. Eingedrungenes Wasser kann die Uhr beschädigen.
- Ihre Uhr ist mit einem mehrfach in unserem Hause geprüften Qualitätsarmband ausgestattet. Sollten Sie dennoch Ihr Armband wechseln, verwenden Sie bitte ein Armband gleicher Qualität, am besten wieder ein Original-Armband.
- Uhr und Armband mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten weichen Tuch reinigen. Achtung: Keine chemischen Reinigungsmittel (z. B. Benzin oder Farbverdünner) verwenden. Dadurch kann die Oberfläche beschädigt werden.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Firma Junghans Uhren GmbH, dass sich diese Armbanduhr in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
Eine entsprechende Konformitätserklärung kann unter info@junghans.de angefordert werden.

19. Technische Informationen

Einstellzeit bei ungestörtem Empfang	ca. 3–10 Minuten
Zeitzoneneinstellung möglich (UTC)	+ 12 Stunden, – 12 Stunden
Umstellung von MEZ auf MESZ und umgekehrt	automatisch
Zeitvergleich mit den Zeitzeichensendern Uhr (UTC)	2:00 und 3:00 Uhr
Betriebstemperatur	0° bis + 50° C

Gebührenfrei und FTZ-genehmigt. Technische Änderungen vorbehalten.

JUNGHANS UHREN GmbH · Postfach 100 · D-78701 Schramberg
www.junghans.de

42.712-0438 / 4271092 / 0608